Arbeitsgruppen

Folgende Arbeitsgruppen sind geplant:

AG 1
Umsetzungsstrategien Klimaschutz in den Kommune

Leitung: Andreas Walter

Forum zur strategischen Planung von Umweltzielen und deren Umsetzung mit einer vertiefenden Diskussion der Themen vom Vormittag.

AG 2
Zusammenarbeit von Kommunalpolitiker*innen

Leitung: Heiner Klemp

In dieser AG können sich die Kommunalpolitiker*innen über ihre bisherigen Erfahrungen austauschen und überlegen, wie eine weitere Vernetzung stattfinden kann.

AG 3

Junge Kommunalpolitiker*innen

Leitung N.N.

Viele junge Kommunalpolitiker*innen wurden in die Vertretungen gewählt, die sich auch in anderen Bereichen engagieren. Wie lassen sich die Anforderungen miteinander verbinden? Wie kann eine Zusammenarbeit aussehen und welche Unterstützung ist gefragt?

Teilnehmende

Das Seminar richtet sich an Brandenburger*innen, die sich ihrer Kommune für Klimaschutz engagieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt 10,-€, ermäßigt 5,-€. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldeschluss: 13.2.2020
Name:_____

Adresse:_____

_____
Mail-Adresse:
_____

Ich beabsichtige, an der AG_____

teilzunehmen.

Mail: anmeldung@gbk-brandenburg.de

Ich melde mich verbindlich an und bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten zur Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung und Dokumentation dieser Veranstaltung elektronisch gespeichert und verwendet werden. Ich kann der Nutzung meiner Daten widersprechen. Während der Veranstaltung werden Fotos zur Veröffentlichung gemacht., Mehr zum Datenschutz finden Sie unter gbk-brandenburg.de/Datenschutz.

Datum/Unterschrift:

_____

Grün-Bürgerbewegte Kommunalpolitik Brandenburg e.V.
Dortustraße 52, 14467 Potsdam
Tel. 0331- 5824606
www.gbk-brandenburg.de

Weitere Infos unter www.gbk-brandenburg.de/seminare

GRÜN-
BÜRGERBEWEGTE
KOMMUNALPOLITIK
BRANDENBURG

GBK

Kommunaltag 2020

Klimaschutz in Städten und Gemeinden

Wie handeln nach dem Klimanotstand?

Anschließend Mitgliederversammlung der GBK Brandenburg

Samstag, den 22.02.2020, 10- 16 Uhr

Potsdam, Hoffbauer Tagungshaus

Kommunen for Future

„Fridays for Future“ fordert, im Klimaschutz mehr zu machen als Symbolpolitik. Die Maßnahmen der Bundesregierung reichten bei weitem nicht an die Erwartungen heran und wurden auch von Fachleuten scharf kritisiert. Die Zielvorstellungen des Bundes für die Kommunen sind hoch, jedoch mit keinen Maßnahmen unterlegt.

Viele Kommunen haben inzwischen reagiert und den Klimanotstand ausgerufen. Dazu zieht Dr. Fritz Reusswig als Fazit: *Klimanotstand - ein richtiger Schritt zur richtigen Zeit, dessen hohe Symbolkraft wirkungsvolle Maßnahmen von einzelnen Menschen, von Organisationen und der Wirtschaft vor Ort, der Kommunalpolitik und darüber hinaus anstossen kann!*" Doch was folgt daraus für die Städte und Gemeinden? Was können Landkreise machen, um effektiv das Klima zu schützen? Welche Rahmenbedingungen wird die neue Landesregierung setzen und wie die Kommunen unterstützen?

Wie Brandenburg sich aufstellen will, wird der Minister für Klimaschutz Axel Vogel aufzeigen. Er wird künftige Strukturen und Maßnahmen sowie Unterstützungsangebote für die Kommunen darstellen.

Dr. Fritz Reusswig vom Potsdamer Institut für Klimafolgenforschung (PIK) gibt einen Einblick in die Klimaschutzaktivitäten Brandenburger Kommunen und Berlins. Er zeigt verschiedene Ansätze auf, wie Städte und Gemeinden die Herausforderungen des Klimaschutzes anpacken können.

An praktischen Beispielen werden Frau Lippert aus der Potsdamer Verwaltung und Andreas Walter von der bündnisgrünen Stadtfraktion und Ausschussvorsitzender die Maßnahmen der Landeshauptstadt vorstellen. Dabei sollen auch die unterschiedlichen Rollen zwischen der kommunalen Vertretung und der Verwaltung beleuchtet werden.

Welchen Gewinn kleine Gemeinden aus dem kommunalen Klimaschutz ziehen können, zeigt der Klimaschutzbeauftragte René Tettenborn aus Rehfelde auf. Mit vielfältigen Maßnahmen wie Bürgerwindkraftanlagen und Fahrradförderung ist der Ort Beispiel geworden für erfolgreichen Klimaschutz.

Anfahrt

Hoffbauer Tagungshaus Hermannswerder
Vom Potsdamer Hauptbahnhof mit dem Bus 694 Richtung Küsselstrasse bis Haltestelle Hoffbauer Stiftung fahren.

Tagungsablauf

10 Uhr Ankommen

10.15 Uhr Begrüßung
Heiner Klemp,
MdL und Vorstandssprecher der GBK

10.30 Uhr Klimaschutz in Brandenburg,
Axel Vogel, Minister für Landwirtschaf, Umwelt und Klimaschutz

11.00 Uhr Brandenburger Kommunen schützen das Klima

Dr. Fritz Reusswig, Potsdamer Institut für Klimafolgenforschung

11.45 Uhr Klimaschutz in Potsdam

Cordine Lippert, Leiterin Koordinierungsstelle Klimaschutz Potsdam
Andreas Walter, Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Potsdam

12. 15 Uhr Klimaschutz in Rehfelde
René Tettenborn, Klimaschutzmanager in Rehfelde

12.40 Uhr Diskussion

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Arbeitsgruppen

15.30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse und Abschluss

16.00 Uhr Mitgliederversammlung